

Deckblatt

zur Niederschrift über die in der

3. Sitzung des 3. Kinder- und Jugendparlaments

am 14.05.2014 gefassten Beschlüsse

Öffentliche Sitzung

TOP	Öffentliche Sitzung	Beschlussergebnis
	Allgemeine Geschäftsordnungsangelegenheiten	
1	Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung	
2	Beratung über Entwurf der KJP-Richtlinien	Einstimmiger Beschluss zur Bildung einer Arbeitsgruppe
3	Medienarbeiten (Infos zur Erstellung und Pflege von Facebookseite und Homepage des KJP)	Vertagt in kommende KJP-Sitzung
4	Soccerplätze in Außenorten a) Umfrageergebnisse der KJP-Mitglieder bei Vereinen für zusätzliche Öffnungszeiten bereits vorhandener Sportplätze b) Umfrageergebnisse der KJP-Mitglieder bei Kindern und Jugendlichen zum Bedarf weiterer Soccerplätze in Eitorfer Außenorten	
5	Beratung über Offenen Brief an McDonalds-Konzern	Mehrheitlicher Beschluss Zustimmung für Versand des Briefes
6	Verwendung von Recyclingpapier – Umfrageergebnisse der KJP-Mitglieder bei den Eitorfer Schulen und Geschäften	Anschreiben an Grundschulen
7	Bekanntgaben	
8	Anregungen und Fragen der Mitglieder des KJP	Infos in der kommenden Sitzung
9	Fragestunde der jugendlichen Zuhörer	

Niederschrift über die in der 3. Sitzung des 3. Kinder- und Jugendparlaments am 14.05.2014 gefassten Beschlüsse:

Vorbemerkungen

Sitzungsbeginn:	18.00 Uhr
Sitzungsende:	18.30 Uhr
Ort der Sitzung:	Rathaus, Markt 1, großer Sitzungssaal, Zimmer 109
Datum der Einladung:	17.04.2014
Einladungsnachträge:	keine

Anwesende Mitglieder:

Robin Beck
Saban Harmanci
Julian Hartmann
Dawid Myzyk
Charlotte Rom
Tim Schiefen
Paramjot Singh

Es fehlten:

Lea Hagen
Daniel Höhnk
Sarah Kothen
Konstantinos Papadopoulos
Henning Storch
Reinhold Ungar

Von der Verwaltung haben teilgenommen:

Amtsleiterin Martina Schneider (Amt 50)
Jessica Grams (Jugendcafé Eitorf)
Frau Thimm (Amt 50)

Niederschrift über die in der 3. Sitzung des 3. Kinder- und Jugendparlaments am 14.05.2014 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung:

	Allgemeine Geschäftsordnungsangelegenheiten
--	--

Julian Hartmann eröffnet die 3. Sitzung des Kinder- und Jugendparlamentes. Er stellt fest, dass die Einladung zur KJP-Sitzung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

TOP 1	Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
--------------	---

Julian Hartmann teilt mit, dass gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 2. Sitzung des Kinder- und Jugendparlamentes keine Einwendungen vorliegen. Einwendungen werden auch in der Sitzung nicht erhoben.

TOP 2	Beratung über den Entwurf der KJP-Richtlinien
--------------	--

Die Mitglieder des Kinder- und Jugendparlamentes schlagen vor, eine Arbeitsgruppe zu schaffen, die einen Entwurf der KJP-Richtlinien zur weiteren Beratung vorbereitet.

Robin Beck, Julian Hartmann und Charlotte Rom erklären sich zur Mitarbeit in der Arbeitsgruppe bereit.

Julian Hartmann stellt den Vorschlag zur Bildung einer Arbeitsgruppe zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Mitglieder des Kinder- und Jugendparlament stimmen einstimmig für die Schaffung einer Arbeitsgruppe.

Dieser Arbeitsgruppe gehören Robin Beck, Julian Hartmann und Charlotte Rom an.

Niederschrift über die in der 3. Sitzung des 3. Kinder- und Jugendparlaments am 14.05.2014 gefassten Beschlüsse:

TOP 3	Medienarbeiten (Infos zur Erstellung und Pflege von Facebookseite und Homepage des KJP)
--------------	--

Julian Hartmann, Henning Storch, Robin Beck und Paramjot Singh haben eine Facebookseite geschaffen. Diese soll nunmehr mit Inhalt gefüllt werden.

Paramjot Singh bearbeitet die Homepage.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden Julian Hartmann wird der Tagesordnungspunkt in die kommende Sitzung des Kinder – und Jugendparlamentes vertragen.

TOP 4	Soccerplätze in Außenorten <ul style="list-style-type: none"> a) Umfrageergebnisse der KJP-Mitglieder bei Vereinen für zusätzliche Öffnungszeiten bereits vorhandener Sportplätze b) Umfrageergebnisse der KJP-Mitglieder bei Kindern und Jugendlichen zum Bedarf weiterer Soccerplätze in Eitorfer Außenorten
--------------	---

Tim Schiefen merkt an, dass an der Grundschule in Mühleip ein offener Platz vorhanden ist, auf dem man jederzeit Fußball spielen kann.

An der Sekundarschule/Gemeinschaftshauptschule und an der Grundschule in Harmonie existieren Soccerplätze mit geregelten Nutzungszeiten.

Anmerkung der Verwaltung:

Zwischenzeitlich erfolgte durch die Gemeindeverwaltung eine Umfrage zur Nutzung von Sportplätzen. Die Umfrageergebnisse sind der Niederschrift als Anlage beigefügt. In einer Aufstellung ist u.a. auch aufgeführt, bei welchen Sportplätzen die Kinder und Jugendlichen bei verantwortlichen Personen nachfragen sollen, wenn sie dort Fußball spielen möchten.

TOP 5	Beratung über Offenen Brief an McDonalds-Konzern
--------------	---

Es erfolgt eine kurze Diskussion zum Inhalt des Briefentwurfes an McDonalds. Schließlich lässt Julian Hartmann abstimmen, ob das Anschreiben an McDonalds versendet werden soll.

Niederschrift über die in der 3. Sitzung des 3. Kinder- und Jugendparlaments am 14.05.2014 gefassten Beschlüsse:

Beschluss:

Die Mitglieder des KJP sprechen sich mehrheitlich dafür aus, den vorliegenden Briefentwurf an McDonalds zu versenden.

TOP 6	Verwendung von Recyclingpapier – Umfrageergebnisse der KJP-Mitglieder bei den Eitorfer Schulen und Geschäften
--------------	--

In einem Schreiben vom 20.02.2014 hatte Herr Derscheid von der Gemeindeverwaltung die Klasse 5 c der Sekundarschule informiert, dass alle Schulen in Eitorf über die Beschaffung von Papier frei entscheiden können.

Julian Hartmann berichtet, dass das Berufskolleg bereits Recyclingpapier verwendet. Frau Schneider informiert, dass die Leiterin der Sekundarschule Eitorf, Frau Engländer-Klein, ebenfalls Recyclingpapier nutzt. Auch die Gemeindeverwaltung verwendet dieses Papier. Paramjot Singh will Schulleiter Teubler vom Siegtal-Gymnasium zum Einsatz von Recyclingpapier befragen.

Die Mitglieder des Kinder- und Jugendparlamentes beschließen, auch bei den 4 Grundschulen einmal nachzufragen, ob sie Recyclingpapier einsetzen. Paramjot Singh erklärt sich bereit, ein Anschreiben an die Grundschulen zur Verwendung von Recyclingpapier zu fertigen.

TOP 7	Bekanntgaben
--------------	---------------------

Julian Hartmann gibt bekannt, dass Paolo Jekosch nicht mehr am Kinder- und Jugendparlament teilnehmen wird.

TOP 8	Anregungen und Fragen der Mitglieder des KJP
--------------	---

Julian Hartmann berichtet über seine Teilnahme am Schülerparlament der Gemeinschaftsgrundschule Harmonie. Hier wurde u.a. beraten, dass Schulwege sicherer werden sollten. Insbesondere die Kreuzung Ecke Jahnstraße/Schoellerstraße sei für Kinder sehr gefährlich.

Auch die Mitglieder des Kinder – und Jugendparlamentes beraten über die Verkehrssicherheit von Schulwegen. Viele Autofahrer verhielten sich sehr rücksichtslos. Nach Meinung der Mitglieder des Kinder- und Jugendparlamentes könnten weitere Ampeln die Verkehrssicherheit auf den Schulwegen erhöhen. Tim Schiefen rät zu Geschwindigkeitskontrollen, um Rasern entgegen zu wirken. Außerdem könnten breitere Bürgersteige die Sicherheit von Kindern auf dem Weg zur Schule erhöhen.

Niederschrift über die in der 3. Sitzung des 3. Kinder- und Jugendparlaments am 14.05.2014 gefassten Beschlüsse:

Im Kinder- und Jugendparlament wird über die kommende Geländeaktion an der Gemeinschaftsgrundschule Harmonie informiert. Der Schulhof soll insgesamt in Stand gesetzt und verschönert werden. Weitere Sträucher sollten angepflanzt werden. Hierfür sind viele freiwillige Helfer erforderlich. Diejenigen, die an der Geländeaktion teilnehmen werden, erhalten eine Urkunde.

Vorsitzender Hartmann lässt abstimmen, ob in der kommenden Sitzung des Kinder- und Jugendparlamentes über die Geländeaktion beraten werden soll.

Beschluss:

Die Mitglieder des Kinder- und Jugendparlamentes beschließen einstimmig, die Geländeaktion in der nächsten Sitzung des KJP zu besprechen.

TOP 9	Fragestunde der jugendlichen Zuhörer
--------------	---

Fragen der jugendlichen Zuhörer ergeben sich nicht.

Die nächste Sitzung des Kinder- und Jugendparlament findet am 02. Juli 2014 um 18.00 Uhr im Großen Sitzungssaal der Gemeinde Eitorf (Zimmer 108 des Rathauses) statt.

Außerdem wird schon jetzt darauf hingewiesen, dass die erste Sitzung des neuen JISS-Ausschusses (Ausschuss für Jugend, Integration, Senioren und Soziales) aller Voraussicht nach am 04. September 2014 stattfinden wird.



Julian Hartmann
Vorsitzender



Paramjot Singh
Schriftführer

gesehen:



Dr. Storch
Bürgermeister

Übersicht über die Eitorfer Sportplätze:	Umfrage für das Kinder- und Jugendparlament bezüglich freier Nutzung von Bolzplätzen:
Sportplatz in Eitorf: Nutzung gemäß Sportstättennutzungsordnung!	Sowohl im Sommer als auch im Winter im Rahmen des Vereinsports mit Trainingszeiten und Turnierspielen voll ausgelastet. Für Kinder und Jugendliche ist der Platz daher nicht frei nutzbar.
Sportplatz in Mühleip: Nutzung gemäß Sportstättennutzungsordnung! Offener Fußballplatz an der Grundschule in Mühleip:	Sowohl im Sommer als auch im Winter im Rahmen des Vereinsports mit Trainingszeiten und Turnierspielen voll ausgelastet. Für Kinder und Jugendliche ist der Platz daher nicht frei nutzbar. Der Platz ist für alle Kinder und Jugendliche zum Fußballspielen frei nutzbar.
DFB-Soccerplatz an der Grundschule Harmonie:	Auf dem Soccerplatz kann im Rahmen der Nutzungsregelungen, die am Spielplatz angebracht sind, Fußball gespielt werden.
DFB-Soccerplatz an der Sekundarschule/ Gemeinschaftshauptschule:	Auf dem Soccerplatz kann im Rahmen der Nutzungsregelungen, die am Spielplatz angebracht sind, Fußball gespielt werden.
Spielfeld im Park an der Hauptschule:	Das Spielfeld kann von allen Kindern genutzt werden.
Sportplatz in Irlenborn:	Die Nutzung des Sportplatzes ist in privater Hand durch den KSC Kroatia Eitorf. Vorsitzender ist Herr Krobic
Sportplatz in Rankenhon:	Die Nutzung des Sportplatzes ist in privater Hand durch den SV Rankenhohn. Eine Rückfrage ergab: Kinder aus der Nachbarschaft können den Fußballplatz nutzen, wenn nicht gerade Trainingszeiten sind. Für die Kinder aus der Nachbarschaft hat der SV Rankenhohn u.a. sogar eine Torwand und Spielgeräte angeschafft. Leider ist es in der jüngsten Zeit zu Vandalismus gekommen. Daher wird gebeten, dass Kinder und Jugendliche aus anderen Orten die Erlaubnis einholen, wenn sie den Sportplatz nutzen wollen.
Sportplatz in Halft:	Der Sportplatz gehört der Gemeinde Eitorf und kann von allen Kindern und Jugendlichen genutzt werden.
Sportplatz in Alzenbach:	Der Sportplatz gehört zur GGS Alzenbach und verfügt über einen Tartanbelag. Dieser kann durch eine unsachgerechte Nutzung zerstört werden. Daher ist der Sportplatz nur für den Schulsport der Gemeinschaftsgrundschule Eitorf zur Nutzung freigegeben. Kinder, die Fußball spielen möchten, können den benachbarten Sportplatz in Eitorf-Halft nutzen. Der Fußballplatz in Halft ist für alle frei zugänglich.
Sportplatz in Bohlscheid:	Die Nutzung des Sportplatzes ist in privater Hand durch die Sportfreunde Bohlscheid. Ansprechpartner ist Herr Barthele Giersig. Kinder aus der Nachbarschaft können den Sportplatz unentgeltlich nutzen. Sofern sie den Sportplatz nutzen, sollen sie sich diesbezüglich mit Herrn Giersig vorab in Verbindung setzen.